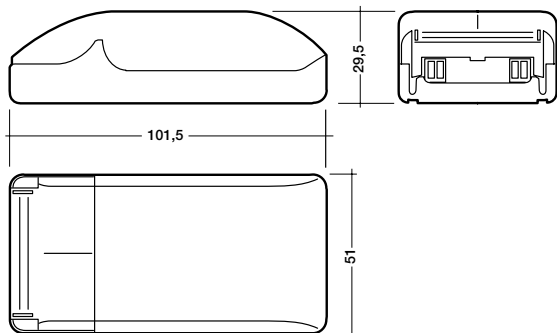


DALI-Somfy animeo Interface



- Zur Einbindung von Somfy animeo IB+ Motorsteuergeräten in den DALI-Kreis
- Das DALI-Somfy animeo Interface benötigt 4 DALI-Adressen und kann somit bis zu 4 Jalousien unabhängig steuern (d.h. pro Motorsteuergerät wird 1 Interface benötigt)
- Lichtstimmungen können zusammen mit Jalousien-Positionen gemeinsam abgerufen werden
- Das DALI-Somfy animeo Interface unterstützt 16 DALI-Gruppen und 16 DALI-Szenen. Es wird wie ein DALI EVG in den DALI-Kreis eingebunden. Wie Lichtszenen werden die Jalousiepositionen (Höhe und Winkel) gespeichert. Wird die gespeicherte Szene aufgerufen, so fährt die Jalousie auf die zuvor gespeicherte Position. Eine Szene kann z.B. mit dem DALI SC gespeichert und wieder angefahren werden. Dadurch wird es möglich, Licht und Jalousiepositionen unter einer Szene zu speichern.
- 5 Jahre Garantie

Installation

- Die Polarität der Klemmen (A, B) ist zu beachten
- Kann nur in Verbindung mit bestimmten Somfy animeo IB+ Motorsteuergeräten verwendet werden (siehe Liste)
- Die Einstellung der Lauf- und Wendezeiten muss direkt am Motorsteuergerät (Somfy) oder via Software des Herstellers (Somfy) vorgenommen werden
- Das DALI-Somfy animeo Interface funktioniert erst nach der Einstellung der Lauf- und Wendezeiten im Motorsteuergerät (Somfy)
- Die DALI und Somfy-Signale sind nicht SELV. Es gelten die Installationsvorschriften für Niederspannung
- Der maximale Strom auf der DALI-Steuerleitung darf 250 mA nicht überschreiten
- Die maximale Leitungslänge der DALI-Steuerleitung darf 300 m (bei 1,5 mm² Leitungsquerschnitt) oder 2V Spannungsabfall nicht überschreiten

Verpackung Karton:

1 Stk.

Entwickelt nach:

- EN 55015
- EN 55022
- EN 61000-3-2
- EN 61000-3-3
- EN 61000-6-2
- EN 61347-2-11
- EN 61547
- IEC 62386 (Gemäß DALI Standard V1)

Glühdrahtprüfung

nach EN 60598-1 bestanden.

Typ		DALI-Somfy animeo Interface	
Artikelnummer Tridonic		86458491	
Artikelnummer Somfy		1860140	
Versorgung	Netzspannung	V	220 – 240
	Frequenz	Hz	50/60
	max. Strom	mA	20
Eingang	Anzahl	–	1
	–	–	DALI
	Stromaufnahme DALI-Bus	mA	6
	Anzahl DALI-Adressen	–	4 (eine pro Motor)
Ausgang	Anzahl	–	1
	–	–	Somfy Motor-Controller-Protokoll
	max. Anzahl ansteuerbare Motoren	–	4
Montage	–	–	unabhängiges Gerät
	Einbaulage	–	beliebig
	max. Leitungsquerschnitt	mm ²	2,5
Mechanische Daten	Abmessungen L x B x H	mm	101,5 x 51 x 29,5
	Gewicht	kg	0,155
Umgebung	Schutzart	–	IP 20
	Schutzklasse	–	SKII
Temperatur	Umgebungstemperatur ta	°C	0 → 50
	Lagertemperatur	°C	-20 → 70
	tc Punkt	°C	75

Folgende Motorsteuergeräte von Somfy können verwendet werden:

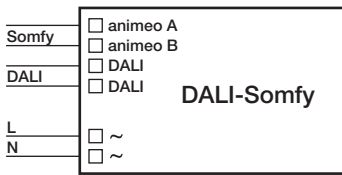
- animeo IB+ 4 AC motor controller (1860049, 1860081, 1860103, 1860108)
- animeo IB+ 4 DC motor controller (1860086)
- animeo IB+ 4 DC/DC-E motor controller (1860087)

Beachten sie die Gebrauchsanleitung der animeo IB+ Motorsteuergeräte.

Folgende Tridonic DALI-Steuergeräte werden unterstützt:

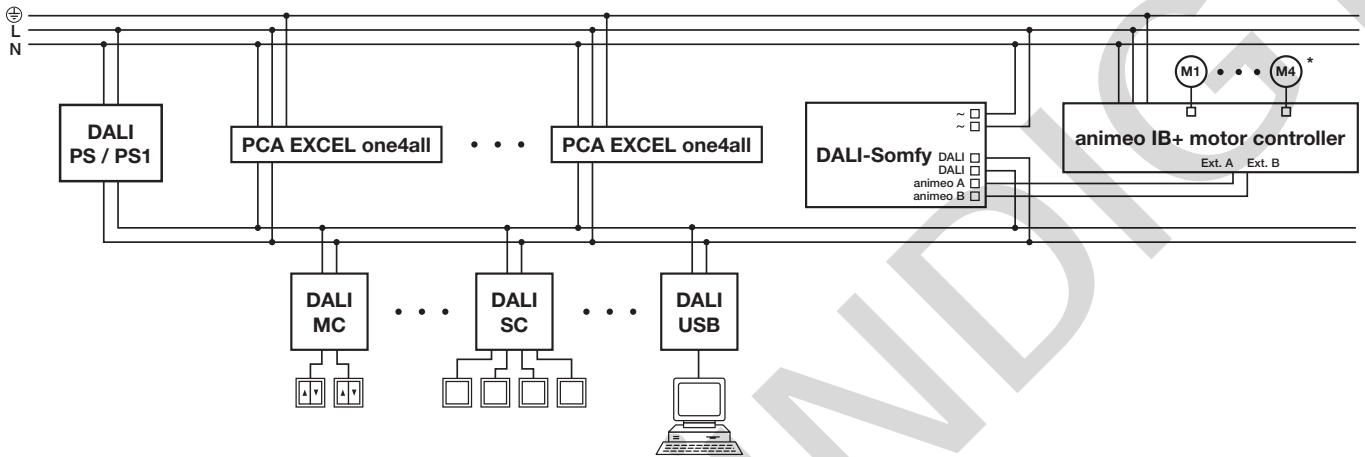
- DALI-GC-A
- DALI-SC
- DALI-SC-A
- DALI-MC
- DALI-TOUCHPANEL
- DALI-USB
- x-touchBOX ab Version 3.00
- x-touchPANEL ab Version 3.00
- x/e-touchPANEL
- DALI-TOUCHPANEL 02

Anschluss-Diagramme:

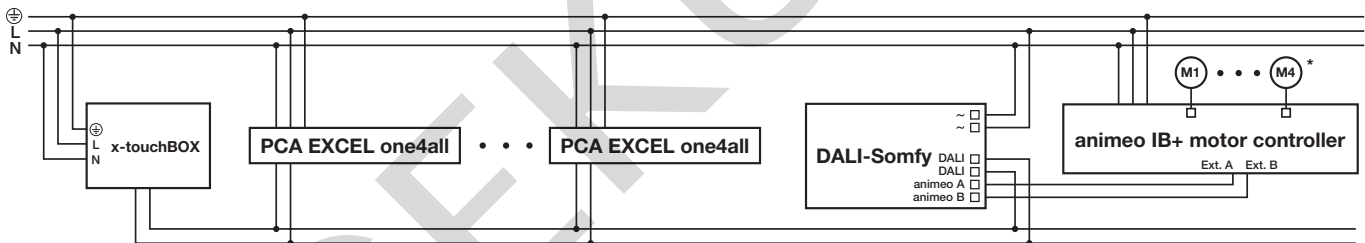


Die Polarität (A, B) zwischen dem DALI-Somfy Modul und dem Somfy Motorsteuergerät ist zu beachten.

DALI-Somfy → **Motorsteuergerät**
 animeo A → Ext. A
 animeo B → Ext. B



* Beachten sie die Gebrauchsanleitung der animeo IB+ Motorsteuergeräte.



* Beachten sie die Gebrauchsanleitung der animeo IB+ Motorsteuergeräte.

Das DALI-Somfy animeo Interface wird von dem x-touchPANEL und der x-touchBOX ab Softwareversion 3.00 unterstützt.

Befehlssatz

Standard DALI-Befehlssatz		Beschreibung
	DIRECT ARC POWER	Der DAP-Befehl wird an die Motor-Controller-Schnittstelle als Position weitergeben. Der Winkel bleibt unverändert. DALI DAP [0...254] wird übersetzt in Position [0...100]
0	OFF	Wenn Motor läuft: STOP, sonst gleich wie DAP 0. Unterschiedliches Verhalten während der Wendung → siehe: Gerätespezifische Befehle
1	UP	Jalousie fährt auf „MAX LEVEL“. Unterschiedliches Verhalten während der Wendung → siehe: Gerätespezifische Befehle
2	DOWN	Jalousie fährt ganz zu. Unterschiedliches Verhalten während der Wendung → siehe: Gerätespezifische Befehle
3	STEP UP	Wird nicht ausgewertet (Motor-Controller kann einen einzelnen Schritt nicht ausführen)
4	STEP DOWN	Wird nicht ausgewertet (Motor-Controller kann einen einzelnen Schritt nicht ausführen)
5	RECALL MAX LEVEL	Wenn Motor läuft: STOP, sonst wird die als „MAX Level“ gespeicherte Position angefahren. Der Winkel bleibt unverändert (sofern nicht durch die Endlagen im Motor-Controller begrenzt). Unterschiedliches Verhalten während der Wendung → siehe: Gerätespezifische Befehle.
6	RECALL MIN LEVEL	Wenn Motor läuft: STOP, sonst wird die als „MIN Level“ gespeicherte Position angefahren. Der Winkel bleibt unverändert (sofern nicht durch die Endlagen im Motor-Controller begrenzt). Unterschiedliches Verhalten während der Wendung → siehe: Gerätespezifische Befehle
7	STEP DOWN AND OFF	Wird nicht ausgewertet
8	ON AND STEP UP	Wie UP
16...31	GOTO SCENE	Fährt auf vordefinierten Szenenwert. Ein Szenenwert besteht aus Position und Winkel. (siehe auch „STORE DTR AS SCENE“ und „STORE ACTUAL LEVEL IN THE DTR“)
32	RESET	Rücksetzen auf Werkseinstellung (Adresse nicht betroffen)
33	STORE ACTUAL LEVEL IN THE DTR	Speichert aktuelle Position in das DTR und den aktuellen Winkel in ein spezielles Resgister „DTR_Tilt“
42	STORE DTR AS MAX LEVEL	Speichert maximale Position innerhalb des physikalischen Limits. Der Winkel wird nicht gespeichert.
43	STORE DTR AS MIN LEVEL	Speichert minimale Position innerhalb des physikalischen Limits. Der Winkel wird nicht gespeichert.
64...79	STORE THE DTR AS SCENE	Speichert eine vorprogrammierte Position. Der Winkel wird aus dem internen Register „DTR_Tilt“ übernommen und gemeinsam mit dem Szenenwert gespeichert.
80...85	REMOVE FROM SCENE	Speichert 255 in das Szenen-Register
96...111	ADD TO GROUP	Laut Standard
112...127	REMOVE FROM GROUP	Laut Standard
128	STORE DTR AS SHORT ADDRESS	Laut Standard
144	QUERY STATUS	Laut Standard
145	QUERY BALLAST	Antwort ist immer YES
148	QUERY LIMIT ERROR	Laut Standard
149	QUERY RESET STATE	Laut Standard
150	QUERY MISSING SHORT ADDRESS	Laut Standard
151	QUERY VERSION NUMBER	Antwort ist immer 0
152	QUERY CONTENT DTR	Laut Standard
153	QUERY DEVICE TYPE	Antwort ist immer 0 (Standard-Vorschaltgerät)
154	QUERY PHYSICAL MINIMUM LEVEL	Antwort ist immer 1
155	QUERY POWER FAILURE	Laut Standard
160	QUERY ACTUAL LEVEL	Antwort ist die aktuelle Motorposition 0...254
161	QUERY MAX LEVEL	0...254
162	QUERY MIN LEVEL	0...254
163	QUERY POWER ON LEVEL	Immer 255 (MASK)
164	QUERY SYSTEM FAILURE LEVEL	Immer 255 (MASK)
179...191	QUERY SCENE LEVEL	Antwort ist der vorprogrammierte Szenenwert (Position)
192	QUERY GROUPS 0-7	Laut Standard
193	QUERY GROUPS 8-15	Laut Standard
194	QUERY RANDOM ADDRESS H	Laut Standard
195	QUERY RANDOM ADDRESS M	Laut Standard
196	QUERY RANDOM ADDRESS L	Laut Standard

Spezieller DALI-Befehlssatz		Beschreibung
256	TERMINATE	Laut Standard
257	DTR	„Physical Addressing Method“ ist nicht möglich
258	INITIALISE	
259	RANDOMIZE	
260	COMPARE	
261	WITHDRAW	
264	SEARCHADDRH	
265	SEARCHADDRM	
266	SEARCHADDRL	
267	PROGRAM SHORT ADDRESS	
268	VERIFY SHORT ADDRESS	
269	QUERY SHORT ADDRESS	

Gerätespezifische Befehle

Das „DALI-Somfy animeo Interface“ reagiert bei einigen DALI-Befehlen anders als im offiziellen DALI-Standard festgehalten. Diese Befehle haben folgende Bedeutung:

„FADE TIME, FADE RATE“

Die Werte werden zwar übernommen und gespeichert, haben aber keinen Einfluss auf die Jalousiebewegung.

„RECALL MAX, RECALL MIN, OFF“

Um den Einsatz mit dem DALI GC zu ermöglichen wurde folgendes Verhalten implementiert:

- Wird „Recall MAX“ empfangen während der Motor gerade läuft bleibt er stehen
- Wird „Recall MIN“ empfangen während der Motor gerade läuft bleibt er stehen
- Wird „OFF“ empfangen während der Motor gerade läuft bleibt er stehen

Dadurch ergibt sich das folgende Verhalten:

Durch kurzes Drücken einer Taste setzt sich der Motor in Bewegung, durch ein weiteres Drücken bleibt der Motor stehen.

Unterschiedliches Verhalten während der Wendung → siehe Ergonomie.

„UP, DOWN“

Ein einzelner „UP/DOWN“-Befehl fährt in die jeweilige Endlage, außer die Jalousie befindet sich in der Wende. In der Wende wird der Motor für 150 ms eingeschaltet (Tipp-Betrieb).

Bei Befehlswiederholung (Dauerdrücken der Taste) während der Wende wird kontinuierlich gefahren bis das Ende der Wende erreicht ist. Es folgt eine Pause von 500 ms in der die Taste losgelassen werden kann um die Jalousie zu stoppen. Ansonsten wird in die jeweilige Endlage weitergefahren.

Zusätzlich wird das Verhalten durch die eingestellte Ergonomie US/EU bestimmt:

Die Ergonomie bestimmt das Verhalten der Jalousie während der Wende. Die Ergonomie kann über das Softwaretool „masterCONFIGURATOR“ (ab V1.10) eingestellt werden.

Aktion	US	EU
Jalousie ist gerade in der Wendung und folgende DALI-Cmd werden gesendet: <ul style="list-style-type: none"> • OFF • DOWN • RECALL MIN 	fährt in untere Endlage	macht eine kleine Winkelbewegung positiv
Jalousie ist gerade in der Wendung und folgende DALI-Cmd werden gesendet: <ul style="list-style-type: none"> • UP • ON AND STEPUP • RECALL MAX 	fährt in obere Endlage bzw. MAX LEVEL	macht eine kleine Winkelbewegung negativ

Jalousie-Winkel, Szenen abspeichern

Ein Szenenwert besteht aus der Position und dem Winkel. Für den Winkel wird intern ein spezielles DTR-Register verwendet (DTR_Tilt).

Bei einem Szenenaufwurf wird die für diese Szene gespeicherte Position und der gespeicherte Winkel angefahren.

Durch den Speichervorgang

- „STORE ACTUAL LEVEL IN THE DTR“ (speichert den Winkel in DTR_Tilt)
- „STORE THE DTR AS SCENE“ werden sowohl Position als auch Winkel abgespeichert.